

Medienmitteilung

Heiden, 3. März 2017

Die FDP Heiden wählt mit Jan Keim ein neues Vorstandsmitglied und präsentiert das Aktionsprogramm der Ortspartei für 2017

An der Hauptversammlung der FDP Ortspartei Heiden am vergangenen Donnerstag haben sich 17 Mitglieder eingefunden. Es standen Neuwahlen im Vorstand an und die Versammlung diskutierte die bevorstehenden Wahlen vom 19. März 2017.

Jörg Lutz, Präsident der FDP Heiden, verweist in seinem Jahresbericht 2016 auf die Situation beim Spital Heiden, ein Thema welches die Ortspartei noch länger beschäftigen wird. Er erinnert an die vorbildliche und gelungene vorübergehende Aufnahme von Flüchtlingen in Heiden und an die engagierte Arbeit des Vorstandes, welche die Ortspartei **(mit 34 Mitgliedern)** zur stärksten Partei in Heiden ausbauen konnte.

Neuwahlen im Vorstand und Diskussion zum Leitbild Heiden

Die Versammlung wählte einstimmig Jan Keim, als Ersatz für Ralf Nussmüller, in den Vorstand. Jan Keim ist in Heiden aufgewachsen, er ist Vorstandsmitglied der Jungfreisinnigen Appenzell Ausserrhoden und studiert an der Fachhochschule St. Gallen Wirtschaft (International Management). Als Delegierte der FDP AR wählte die Versammlung Brigitte Gerberschrag. Der Präsident stellte ausserdem das Leitbild der Gemeinde Heiden zur Diskussion. Die Anregungen aus der Versammlung wird der Vorstand in seine Arbeit aufnehmen und das Leitbild im Laufe des Jahres 2017 erneut thematisieren. Die FDP Heiden wird am 19. August 2017 erneut einen öffentlichen Sommeranlass durchführen.

Wahlen vom 19. März 2017

Für die Gemeinderatswahlen in Heiden stehen zwei Kandidaten zur Verfügung. Hans-Peter Häderli (parteiunabhängig) stellt sich der Versammlung vor und er erläutert seine Motivation für die Kandidatur. Die FDP Heiden hat am 16. Februar 2017 Jörg Lutz (Präsident FDP Heiden) für die Wahl in den Gemeinderat nominiert. Er verfügt über die fachliche und politische Erfahrung, Sozialkompetenz und Führungserfahrung für dieses Amt. Ausserdem lässt ihm sein Arbeitsgeber die nötige Freiheit für die Erfüllung dieses politischen Engagements. Er führt die FDP Heiden motivierend und äusserst pflichtbewusst, so das Fazit der Versammlung. Die FDP Heiden unterstützt die Wahl von Dölf Biasotto in den Regierungsrat, weil er für das frei werdende Departement Bau und Volkswirtschaft die ideale Besetzung ist und die notwendigen Fähigkeiten als einziger mitbringt. Der frei werdende Kantonsratsstz soll an Gallus Pfister gehen. Als Gemeindepräsident kann er sich besser in die bevorstehenden Debatten im Kantonsrat einbringen, insbesondere beim neuen Spitalverbundgesetz.

Politische Positionierung aber keine Parteidoktrin

Die Versammlung diskutierte intensiv über die politische Situation in den Vorderländer Gemeinden und die Bedeutung, sich als Region Vorderland Gehör zu verschaffen. Thematisiert wurden das zu verbessernde politische Engagement der Bevölkerung, der Stellenwert einer Parteizugehörigkeit und die damit verbundenen Positionierung bezüglich der politischen Gesinnung. Die Bevölkerung hätte eine bessere Entscheidungsgrundlage, wenn sich Kandidaten und Kandidatinnen für politischen Ämter klarer politisch positionieren. Dies gilt auf kommunaler wie auch kantonaler Ebene. Die FDP Heiden steht für liberale Werte, wie Freiheit und Selbstverantwortung aber auch Gemeinsinn. Man pflegt eine offene Gesprächskultur und fördert kontroverse Diskussionen. Wer sich kritisch konstruktiv einbringen möchte, der findet in der FDP Heiden eine politische Heimat.

Kontakt:

Jörg Lutz, Präsident FDP Heiden

E-Mail: fdp.heiden@bluewin.ch

Tel. 079 503 94 16

Bildlegende



Jan Keim aus Heiden wurde von der Hauptversammlung einstimmig in den Vorstand der FDP Heiden gewählt.